

HENDRIK WALLAT

Das Bewusstsein der Krise

Marx, Nietzsche und die Emanzipation des Nichtidentischen
in der politischen Theorie

[transcript]

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Die Genesis des Bewusstseins der Krise: Karl Marx	23
1.1 Die Alten, Hegel und die Diremction der Welt	23
1.1.1 Hegel und die Diremction der Welt	25
1.1.2 Die Alten	35
1.2 Annäherungen an das Politische	41
1.2.1 Vernunft, Freiheit, Recht	45
1.2.2 Pressefreiheit und Zensur	55
1.2.3 Eine erste Annäherung an das ‚Soziale‘	60
1.3 Demokratie und Zerrissenheit	67
1.3.1 Zur Kritik der hegelschen Rechtsphilosophie	69
1.3.2 ‚Zur Judenfrage‘	81
1.4 Proletariat und Entfremdung	96
1.4.1 Das Proletariat und die Philosophie	97
1.4.2 Moderne Nationalökonomie und Entfremdung	103
1.5 Auf dem Weg zur (ersten) materialistischen (Selbst)Kritik	120
2. Die Genesis des Bewusstseins der Krise: Friedrich Nietzsche	139
2.1 Die tragische Weltauffassung	139
2.1.1 Die Entstehung der tragischen Weltauffassung	141
2.1.2 Die Exposition der tragischen Weltauffassung	147
2.1.3 Die attische Tragödie	157
2.2 Nietzsches frühe Kritik okzidentaler Kultur und Rationalität	164
2.2.1 Der Sokratismus und der Tod der Tragödie	166
2.2.2 Nietzsches frühe Kritik am Wahrheits- und Subjektbegriff	178
2.2.2.1 Wahrheit und Lüge im außermoralischen Sinne	179
2.2.2.2 Ausblickende Einblicke	186
2.3 Wider den Götzen Fortschritt	195
2.3.1 Daseinsanalyse menschlicher Zeitlichkeit	197
2.3.2 Formen der Geschichtsbetrachtung	205

2.4 Uneindeutige Eindeutigkeiten oder das Politische	216
2.5 Die Fahne der Aufklärung	232
2.5.1 Die Aufklärung des freien Geistes	234
2.5.2 Retrospektive	248
Die marxsche Theorie und die tragische Aufklärung	255
3. Die marxsche Theorie	259
3.1 Der Kern der marxschen Theorie	261
3.1.1 Gegenstand und Methode der Kritik der politischen Ökonomie	264
3.1.1.1 Etymologische Vorbemerkung	264
3.1.1.2 Die Spezifik der marxschen Kritik der politischen Ökonomie	267
3.1.1.3 Dialektik	274
3.1.1.4 Das Politische der kapitalistischen Ökonomie	284
3.1.2 Die Kategorialanalyse der kapitalistischen Ökonomie	285
3.1.2.1 Die Ware	285
3.1.2.2 Das Geld	293
3.1.2.3 Das Kapital	302
3.1.3 KlassenStaatFetisch	318
3.1.3.1 Der marxsche Begriff der Klasse	318
3.1.3.2 Aspekte materialistischer Staatstheorie	326
3.1.3.3 Verdinglichung und Fetischismus	337
3.1.4 Fortschritt der Krise – Krise des Fortschritts	351
3.2 Kritik des Sozialismus und Perspektiven der Emanzipation	359
3.2.1 Die marxsche Kritik des Sozialismus	361
3.2.1.1 Wider Antiindividualismus und allgemeine spartanische Frugalität	363
3.2.1.2 Kritik am Staatssozialismus	365
3.2.1.3 Anarchismus und Diktatur des Proletariats	367
3.2.1.4 Kritik kleinbürgerlicher Sozialismuskonzeptionen	372
3.2.2 Perspektiven der Emanzipation	378
4. Die tragische Aufklärung und die Emanzipation	391
4.1 Die tragische Aufklärung und ihre Lehren	391
4.1.1 Die Entthronung des Subjekts und die Negation des Willens	396
4.1.2 Die Fundamente der Moral-Zivilisation: Gewalt und Grausamkeit	415
4.1.3 Die Metaphysik der Wahrheit	437
4.1.4 Zwischenresümee: Der Tod Gottes und der Nihilismus	464

4.1.5 Die Umwertung der Werte: Der Wille zur Macht, die ewige Wiederkehr des Gleichen und der Übermensch	474
4.1.5.1 Der Wille zur Macht	475
4.1.5.2 Die ewige Wiederkehr des Gleichen	484
4.2 Kritik des Sozialismus und Perspektiven der Emanzipation	496
4.2.1 Nietzsches Kritik am Sozialismus	497
4.2.2 Annäherungsversuche an Nietzsches Tiere	507
5. Ausblick – kein Schluss	517
5.1 Dimensionen des Nichtidentischen	523
5.2 Die Emanzipation des Nichtidentischen	545
Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	571